

18. September 2012

"Der Verein hat mich sehr unterstützt"

Fabian Schweikert geht nach der Kanu-Slalom-EM zur Bundeswehr-Sport-Fördergruppe.



Fabian Schweikert bei der Europameisterschaft Foto: Verein

WALDKIRCH (BZ). Fabian Schweikert vom Kanu-Club Elzwele hat an der U 23-Europameisterschaft im Kanuslalom in Solkan/Slowenien teilgenommen. Mit am Start waren Teilnehmer aus 37 Nationen in der Königsklasse "Kajak Herren". Die drei deutschen Kajaker mit Fabian Schweikert im Team verpassten im Teamrennen als Vierte nur knapp die Bronzemedaille. Im Einzelwettbewerb lief es im ersten Qualifikationslauf für Fabian mit Platz 4 und dem Einzug ins Halbfinale nach Plan. Im Halbfinale fehlte allerdings das Quäntchen Glück, und mit zwei Tor-Stab-Berührungen (vier Strafsekunden) erreichte er nur Platz 21. Auch seine beiden Nationalmannschaftskollegen Tobias Kargl (Rosenheim, Platz 18) und Nils Winkler (Uerdingen, Platz 20) verfehlten das Finale der besten Zehn.

"Mit Platz 4 im ersten Qualifikationslauf hatte ich einen sehr guten Einstand bei dieser EM, aber Platz 21 im Halbfinale war nicht das, was ich mir erhofft hatte", sagt der 19-jährige Fabian Schweikert, der dieses Jahr am Geschwister-Scholl-Gymnasium sein Abi gemacht hat, selbst dazu. Der vierte Platz mit der Mannschaft

sei okay: "Wir sind einen guten Lauf in einer sehr starken internationalen Konkurrenz gefahren", so Schweikert.

Aber jetzt geht's erst mal nach Augsburg. Dort bezieht Fabian Schweikert ein Zimmer im Bundesleistungszentrum. Ab 1. November ist er Sportsoldat in der Sportfördergruppe der Bundeswehr. "Dadurch kann ich unter professionellen Bedingungen zwei- bis dreimal täglich trainieren", so Fabian Schweikert. "Natürlich werde ich weiterhin für meine Heimatverein Elzwelle Waldkirch starten", sagt er. "Der Verein mit all seinen Förderern und Sponsoren hat mich sehr in meiner sportlichen Karriere unterstützt und bietet mir weiterhin sehr gute Rahmenbedingungen – dafür Dankeschön."

Lena Stöcklin, beim Kanu-Club Elzwelle Waldkirch groß geworden und nun für Leipzig am Start, holte sich in der bisher nicht olympischen Bootsklasse Damen Canadier-Einer die Bronzemedaille im Einzel und die Silbermedaille mit dem Team.

Autor: bz